

**12.01. - 18.01.2020 Oswiecim/Auschwitz und Krakow/PI**

## **Begegnung mit Auschwitz - Die Erinnerung an das Grauen wach halten**

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager und ist weltweit zum Symbol für Holocaust, Völkermord und Nazi-Terror geworden. Ab Juni 1940 schickte die SS die ersten Transporte – in dieser Phase vor allem polnische Gefangene – in das Lager, das schon bald als besonders hart und grausam bekannt wurde. Aus allen von den Nationalsozialisten besetzten europäischen Ländern wurden Juden nach Auschwitz transportiert und dort zur Zwangsarbeit oder direkt zum Tod in der Gaskammer >selektiert<. Neben dem „Stammlager“ (Auschwitz I) wurde in drei Kilometer Entfernung 1941 mit dem Bau des Lagers Birkenau (Auschwitz II) begonnen. Dort wurden größere Gaskammern und Krematorien gebaut, um letztlich ungezählte Menschenmengen mit technischer Perfektion zu vernichten. Vor genau 70 Jahren, am 27. Jan. 1945 wurde Auschwitz-Birkenau durch die sowjetische Armee befreit.

Die Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, dass wir uns – ohne Schuldgefühle - der historischen Verantwortung für die von unseren deutschen Vorfahren begangenen Gräueltaten stellen. Vor diesem Hintergrund wollen wir nach individuellen und politischen Konsequenzen, gesellschaftlichen Werten und nach zivilen Verhaltensweisen fragen, denn Gedenken und Erinnern an die Vergangenheit sollten mit Verantwortungsübernahme in der Gegenwart verbunden werden.

### **Geplantes Programm**

#### **Sonntag, der 12.01.2020**

06.00 h – 20:00 h	Fahrt nach Oswiecim mit eig. Bus ab Overath
20.00 h – 21.00 h	Abendessen und Einchecken
21.00 h – 21.45 h	Einführung in die Veranstaltung, in das Thema und in die Tagungsstätte des CDIM, Erwartungen
20.45 h – 22.00 h	Entstehung und Entwicklung der Konzentrationslager in Auschwitz (Vortrag), danach: Hinweise zum Besuch der Gedenkstätte

#### **Montag, der 13.01.2020**

07.30 h	Frühstück
09:00 h – 13.00 h	Führung durch das Stammlager (Auschwitz I) (08:15 Uhr gehen wir los)
13.30 h	Mittagessen
15:00 h – 17:00 h	Führung durch Oswiecim und Einbindung des Ortes in das Thema/Besuch des jüdischen Museums und der dazugehörigen Synagoge
18:00 h	Abendessen
19:00 h – 20:00 h	Auswertungsgespräch und Reflexion in Kleingruppen

#### **Dienstag, der 14.01.2020**

08:00 h	Frühstück
09.30 h – 13:30 h	Führung durch das Vernichtungslager Birkenau (Auschwitz II) (Abfahrt: 09:15 h)

14:00 h	Mittagessen
15:00 h – 16:30 h	Auswertungsgespräch und Reflexion in Kleingruppen
16:30 h – 18:30 h	Vertiefungs-Angebote n. Interessen in Gruppen: >Kinder über den Holocaust< o. andere Opfer- und Täterbiografien (Benutzung der Bibliothek) <u>oder</u> >Schreibwerkstatt< <u>oder</u> Weiterarbeit an individuell gewählten Projekten
19:00 h	Abendessen
20:00 h – 21:00	Vorstellung und Reflexion der Vertiefungsangebote

### **Mittwoch, der 15.01.2020**

08.00 h	Frühstück
09:30 h – 10:30 h	individueller Besuch der Länderausstellung im Stammlager
10:30 h – 13:00 h	Vertiefungsangebote in Kleingruppen: a) individueller Besuch der Länderausstellung im Stammlager (Auschwitz I) <u>oder</u> b) individueller Besuch im Vernichtungslager Birkenau (Auschwitz II) (Abfahrt Bus: 10:30 h; Abholung Gruppe a) mit Bus 13:00 h)
13:30 h	Mittagessen
15:00 h – 18:00 h	Vertiefungs-Angebote in Gruppen: a) Besuch der Ausstellung in Harmeze: >Bilder im Kopf< von Mariana Kołodzieja b) >Sklaven der Gaskammern<: Videodokumentation über das „Sonderkommando“ von Auschwitz-Birkenau u. Gespräch c) Workshop: Ausschnitten aus der „Shoah“ ( <i>Gruppen nehmen abwechselnd an jeweils 2 Angeboten teil</i> )
18:30 h	Abendessen
19:30 h – 20:30 h	Abschluss des Tages, Austausch der Eindrücke, Reflexionsrunde

### **Donnerstag, der 16.01.2020**

08:00 h	Frühstück, davor Kofferpacken/Zimmerräumen
09:00 h – 11:00 h	Führung durch das Konzentrationslager Monowitz (Auschwitz III) im Workshop „Spurensuche in Monowitz - Vergessene Erinnerungsorte“
11:30 h – 12:30 h	Auswertungsgespräch und Reflexion, Abschluss der Erfahrungen aus Oswiecim
12:30 h	Mittagessen
13:30 h – 15:00 h	Fahrt nach Krakau und einchecken im Hostel Batory
16:00 h – 19:00 h	digitale Stadtrallye durch Krakau, insbesondere durch das ehem. Jüd. Viertel Kazimierz
20:00 h	Abendessen in „Trattoria Soprano“ (ital. Pizzeria)

### **Freitag, der 17.01.2020**

08:00 h	Frühstück und Auschecken
10:00 h – 13:00 h	„Überleben in Auschwitz und was dann?!“ – Gespräch und Begegnung mit einer Zeitzeugin (angefragt: Frau L. Maksymowicz)
13:00 h – 16:00 h	Museum in der Schindler-Fabrik zum Thema: „Geschichte von Krakau 1939-1945“
16:00 h – 19:30 h	Mittagessen und Krakau individuell (Zeit zur freien Verfügung)
19:30 h	„Jüdische Kultur heute“, Abendessen im „Klezmerhojs“ (ehem. Jüd. Viertel/Livemusik)
21:30 h	Rückreise als Nachtfahrt


## **Samstag, der 18.01.2020**

Ankunft in Overath ca. 12:00 h

**Veranstalter:** **STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**  
Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / [www.staette.de](http://www.staette.de)  
Tel.: 05733 / 9129-35 / Fax: 05733 / 9129-15

**Leitung:** Jürgen Lüttgau, Jonathan Utsch, STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V.  
und verschiedene Referenten vor Ort

**Mitbringen:** Wetterfeste Kleidung und bequeme, stabile Schuhe, Ersatzhandtuch (Bettwäsche und ein Handtuch gibt es jeweils in den Häusern) – Personalausweis oder gült. Reisepass nicht vergessen

**Finanzierung:** Förderung angefragt bei:  Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

## **Leistungen:**

Verpflegung ab Abendessen am 12.01.2020 bis Abendessen am 17.01.2020 (**ausgenommen: Mittagessen am 17.01.2020**), alle Übernachtungen in 2– 6-Bettzimmern, Bus- und Bahnfahrten, alle Eintritte, Führungen und Programmpunkte, Klezmerkonzert, Kranken- und Rücktransports.

## **Veranstaltungsort:**

**Centrum Dialogu i Modlitwy w Oświęcimiu**  
Ul. M. Kolbego 1  
PL 32-602 Oświęcim  
[www.centrum-dialogu.oswiecim.pl](http://www.centrum-dialogu.oswiecim.pl)

**Hostel Batory**  
Ul. Soltyka  
31-019 Kraków  
[www.hotelbatory.pl](http://www.hotelbatory.pl)